



Marktbericht

- OBST und GEMÜSE -

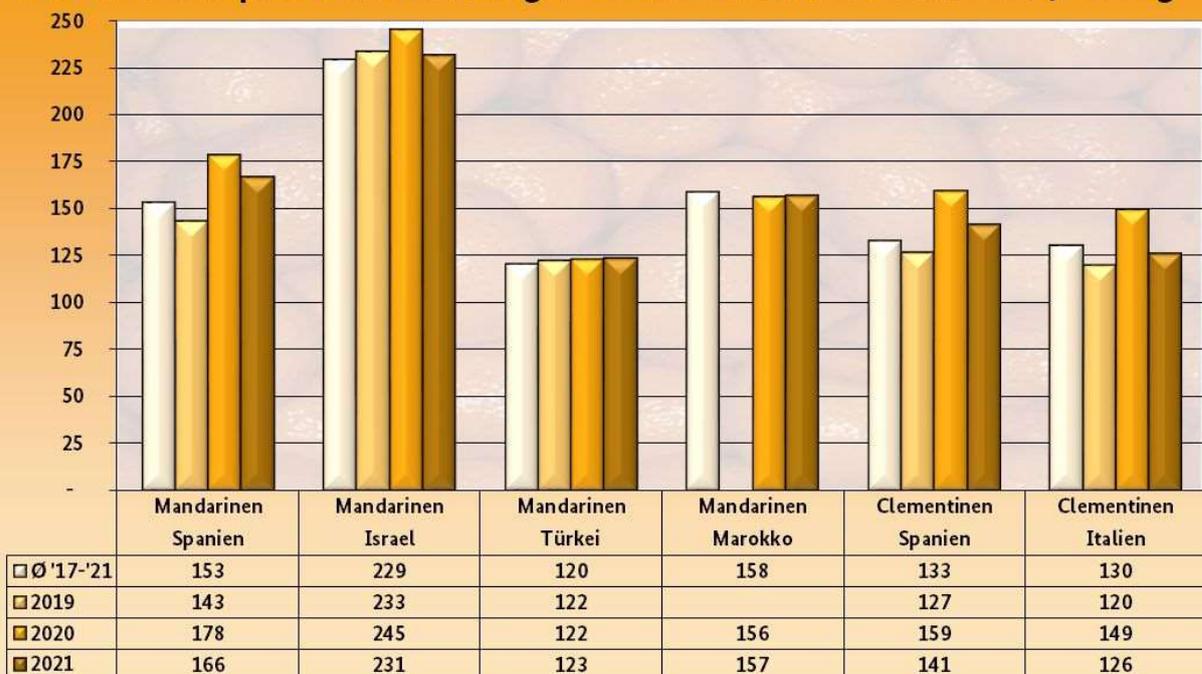
mit Beiträgen von den Großmärkten Frankfurt a.M., Hamburg, Köln, München und Berlin

KW 04 / 21 vom 03.02.2021 für den Zeitraum 25.01. – 29.01.2021

Kleinformige Zitrusfrüchte

Mandarinen gaben inzwischen den Ton an: Clemenvilla, Minneola, Tango und Nadorcott stammten aus Spanien und Orri aus Israel. Afourer und Nadorcott wurden aus Marokko und Murcott sowie Nadorcott aus der Türkei abgeladen. Italienische Partien ergänzten das Geschehen. Die israelischen Produkte konnten hinsichtlich ihrer organoleptischen Eigenschaften am meisten überzeugen; in Verbindung mit einer freundlichen Nachfrage zeigten die Notierungen mancherorts einen aufwärts gerichteten Trend. Generell konnte der Bedarf ohne Anstrengungen befriedigt werden, sodass die Bewertungen meist auf ihrem bisherigen Niveau verharrten. Vereinzelt waren auch Vergünstigungen zu erkennen, so etwa in Köln, wo sich die israelischen Importe mengeninduziert verbilligten. In München hingegen setzten die Händler ihre Forderungen vereinzelt herauf, da hier die Verfügbarkeit zu gering ausfiel. Im Sektor der Clementinen schränkten sich die spanischen Zufuhren ein. Italienische und marokkanische Zuflüsse hatten komplettierenden Charakter. Der Kundenzuspruch hatte sich vermindert, denn den Chargen ging konditionell so langsam die Luft aus. Die Verkäufer waren daher gezwungen, ihre Aufrufe nach unten zu korrigieren, wenn sie belastende Bestände vermeiden wollten.

Durchschnittspreise kleinformiger Zitrusarten in der 04. KW in € / 100 kg



HERAUSGEBER: BUNDESANSTALT FÜR LANDWIRTSCHAFT UND ERNÄHRUNG - REFERAT 414 -

Kontakt: Anschrift: Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn
E-Mail: obstundgemuesemarkt@ble.de
Tel.: 0228 99 6845 3943 oder - 3957
Fax: 030 1810 6845 3474

Äpfel

Deutsche Elstar, Jonagold und Boskoop herrschten weiter vor und gewannen vom Umfang her nochmals an Kraft. Italien beteiligte sich vorrangig mit Granny Smith und Golden Delicious an der Szenerie. Frankreich schickte unter anderem Pink Lady und Granny Smith. Zugänge aus Belgien, den Niederlanden, Polen und dem Kosovo rundeten die Warenpalette ab. Das Interesse konnte mit der ausgedehnten Versorgung nicht Schritt halten. Dennoch tendierten die Preise nicht grundsätzlich nach unten. Vergünstigungen waren nur punktuell zu beobachten: In München verbilligten sich die französischen und italienischen Chargen infolge einer uneinheitlichen Sortierung. Dort verteuerten sich indes einheimische Boskoop, da sich deren Präsenz begrenzt hatte. Kanzi aus Frankreich, Italien und Deutschland wurden populärer; der Umschlag verlief dennoch in recht ruhigen Bahnen.

Birnen

Italienische Partien prägten augenscheinlich das Geschehen, allen voran gab es Abate Fetel und Santa Maria. Kleinfruchtige Williams Christ kosteten in Frankfurt mit Kaliber 65 mm bloß 1,45 € je kg. Aus der Türkei stammten speziell Santa Maria, die aber hauptsächlich in München und Frankfurt eintrafen und in Köln gänzlich fehlten. Niederländische, einheimische und belgische Produkte hatten höchstens komplettierenden Charakter. Die Unterbringung verlief in ruhigen Bahnen, die Nachfrage konnte ohne Schwierigkeiten befriedigt werden. Hinsichtlich der Notierungen waren keine besonderen Veränderungen auszumachen, zumal die Qualität der Artikel keine Wünsche offenließ. Lediglich in München verzeichnete man bei großfallenden Produkten aus Italien leichte Verteuerungen.

Tafeltrauben

Die Verfügbarkeit der Früchte aus Südafrika, Peru und Namibia hatte sich ausgedehnt. Das Interesse hingegen verblieb auf bisherigem Niveau, schwächte sich in Berlin sogar noch merklich ab. Die Händler hatten generell trotzdem nur selten Anlass, ihre bisherigen Forderungen zu modifizieren. Qualitativ angegriffene Black Gem verbilligten sich punktuell. In Köln verteuerten sich peruanische Crimson Seedless sowie namibische Arra 15. Produkte in 8,2-kg-Verpackungen waren in Hamburg und München kaum beliebt und die Bewertungen sanken ab. In Frankfurt etablierte sich für südafrikanische Thompson Seedless eine weite Preisspanne von 19,- bis 23,- € je 4,5-kg-Karton. In Berlin generierten die südafrikanischen Importe selbst zu 17,- bis 20,- € je 4,5 kg nur wenig Beachtung. Für Prime Seedless aus Namibia brauchte man in der Hauptstadt bloß 6,- € je 4,5-kg-Abpackung bezahlen.

Orangen

Bei den Blondorangen überwogen noch immer spanische Navelina, deren Präsenz kontinuierlich anstieg. Auch die Bedeutung von Salustiana gleicher Herkunft wuchs an. Navel verloren indes an Relevanz. Erste spanische Lane Late tauchten in Frankfurt auf. Türkische Washington Navel verabschiedeten sich in Berlin aus der Vermarktung. In München konnten sie indes flott abgewickelt werden. Ägypten beteiligte sich in einem geringen Umfang mit Salustiana und Navel am Geschehen. Italienische und griechische Navel ergänzten. Das breitgefächerte Sortiment übertraf die Nachfrage, obwohl sich diese punktuell infolge der winterlichen Witterung verbessert hatte. Die Notierungen verharrten oftmals auf dem bisherigen Niveau, einzig in Köln sanken sie ab. Bei den Blutorangen dominierten italienische Moro vor Tarocco. Cara Cara aus Spanien komplettierten das Angebot, Sanguinelli waren selten. Die Unterbringungsmöglichkeiten waren nicht besonders stark ausgeprägt und die Bewertungen tendierten abwärts. In Köln verteuerten sich Moro etwas. In München hingegen verbilligten sich Tarocco, da sie zu klein ausfielen.

Zitronen

Spanische Primofiori überwogen vor türkischen Enterdonato. Die Versorgung hatte sich summa summarum nicht wesentlich verändert. Das Interesse stieg an, dem schlechten Wetter sei Dank. Also tendierten die Notierungen aufwärts, zumindest auf einigen Plätzen. So verteuerten sich in Berlin die spanischen Artikel auf bis zu 22,- € je 15-kg-Abpackung. In Frankfurt verbilligten sich wenig beachtete Netzzofferten aus Spanien. Dort litten die türkischen Produkte unter Schalenfehlern: Gewährte Vergünstigungen verhinderten aber Überhänge. Abladungen aus Portugal, Griechenland und Italien ergänzten die Szenerie.

Bananen

Man hatte die Bereitstellung nur manchmal hinreichend auf die Unterbringungsmöglichkeiten abgestimmt. Da sich die Nachfrage punktuell verschlechtert hatte, mussten die Vertreiber ihre Aufrufe ab und an nach unten korrigieren. Manchmal beschleunigte sich aber auch der Verkauf, was in München zu Verteuerungen bei den Zweit- und Drittmarken führte. In Berlin hingegen verbilligten sich diese, da nur so Bestände verhindert werden konnten. In Frankfurt sanken die Bewertungen des gesamten Sortimentes ab, da sich das Interesse doch merklich begrenzt hatte.

Blumenkohl

Während sich die Präsenz der dominierenden italienischen Parteien einschränkte, dehnte sich die Bedeutung der ergänzenden französischen Chargen aus. Abladungen aus Griechenland, Belgien und Spanien waren nicht besonders umfangreich. Die Geschäfte verliefen uneinheitlich, mal hatte sich das Interesse intensiviert und manchmal abgeschwächt. In Hamburg war am Montag und Freitag der Kundenzugriff am stärksten. In Köln versteifte sich der Bedarf im Wochenverlauf. Dort etablierte sich eine breite Preisspanne, ausgelöst durch Bestandsware, die weitaus günstiger als die frischen Artikel waren. In München gewann die Abwicklung an Fahrt nachdem die Bewertungen abbröckelten. Ab Freitag verteuerten sich dann die französischen Produkte aber wieder. In Frankfurt sanken die Notierungen, in Berlin verharrten sie auf bisherigem Niveau.

Salat

Bei Eissalat überwogen augenscheinlich spanische Anlieferungen. Türkische Importe komplettierten punktuell das Sortiment. Die Verfügbarkeit verstärkte sich und überragte die Nachfrage. Die Vertreiber mussten also ihre Aufrufe senken, wenn sie Überhänge vermeiden wollten. Dadurch wurde die Vermarktung spürbar belebt, denn die Kunden griffen häufiger als zuvor zu. Die ging in München wiederum zu Lasten von Kopfsalat, der in einem kleineren Rahmen umgeschlagen wurde. Andernorts generierten die Produkte hinreichend Beachtung, sodass die Notierungen meist stabil blieben. Sogar Verteuerungen waren verschiedentlich zu verzeichnen, sofern die Qualität überzeugte. In Frankfurt wurden italienische Artikel zu 4,- bis 5,- € je 8 Stück sehr flott aufgenommen. Bunte Salate stammten aus Belgien, Frankreich und Belgien. Sie wurden recht ruhig gehandelt; die Bewertungen veränderten sich nicht wesentlich. Punktuell sanken sie ein wenig ab. Die Notierungen von Feldsalat zogen in der Regel an, da sich die Geschäfte beschleunigt hatten. Endivien aus Italien wurden von spärlichen Abladungen aus Frankreich und Spanien flankiert.

Gurken

Spanische Schlangengurken dominierten offensichtlich. Niederländische, griechische und belgische Produkte kamen über einen ergänzenden Status nicht hinaus und waren meist nur in kleinen Kalibern vorrätig. Die Anlieferungen aus Spanien wuchsen an. Das Interesse konnte damit nicht Schritt halten. Die Bewertungen bröckelten unisono ab, spätestens am Freitag. Lediglich in München kletterten die Notierungen zunächst etwas nach oben, da das Angebot eher knapp ausfiel. Bei den Minigurken herrschten türkische Importe vor. Niederländische und spanische Offerten ergänzten. Die Preise stiegen häufig an. Lediglich in Hamburg bröckelten sie ab, da sich die Konkurrenzsituation verschärft hatte.

Tomaten

Es stand ein breitgefächertes Sortiment bereit, in dem sich die marokkanischen Runden Tomaten augenscheinlich ausgedehnt hatten. Auch Rispenware aus den Niederlanden und Spanien gewann an Relevanz. Fleischtomaten stammten vorrangig aus Spanien, Belgien und Marokko, Kirschtomaten aus Italien und den Niederlanden. Die marokkanischen Früchte präsentierten sich in Frankfurt in sehr unterschiedlichen Qualitäten, was die weite Preisspanne von ihnen erklärte. In Hamburg vergünstigten sich viele Runde Tomaten, während die Bewertungen von Rispenofferten aus den Niederlanden anstiegen. In Köln verteuerten sich am Freitag die türkischen Erzeugnisse. In München verharrten die Notierungen meist auf ihrem bisherigen Niveau, da sich Angebot und Nachfrage hinreichend die Waage hielten. Rispenprodukte aus der Türkei sowie Runde Tomaten aus Spanien und Marokko verbilligten sich dort. In Berlin fiel die Verfügbarkeit der spanischen und italienischen Artikel begrenzt aus: Marokkanische Importe füllten die Lücke jedoch oftmals aus. Sie ließen hinsichtlich ihrer orga-

noleptischen Eigenschaften zwar hin und wieder Wünsche offen, dennoch wurden sie zu 5,- bis 8,- € je 6-kg-Karton flott untergebracht.

Gemüsepaprika

Spanische Abladungen dominierten, türkische und marokkanische ergänzten das Geschehen. Die Versorgungslage hatte sich nicht wesentlich verändert; der Bedarf konnte ohne große Anstrengungen befriedigt werden. Dennoch waren punktuell Verteuerungen zu verzeichnen, so etwa in Frankfurt, wo die Preise für türkische Produkte in 400-g-Beuteln anzogen. In Hamburg setzten die Vertreiber ihre Aufrufe zunächst herauf, was aber zu Überhängen führte, die dann nur noch mit Vergünstigungen abgebaut werden konnten. In München bröckelten die Preise einstandsbedingt ab, was die Abwicklung merklich beschleunigte. Auch in Berlin waren sinkende Bewertungen zu beobachten.

Weitere Informationen

Frankfurt

Spanische oder portugiesische Himbeeren in 125-g-Schalen verteuerten sich. Heidelbeeren in 125-g- und 300-g-Schälchen standen in zu großen Mengen bereit, Vergünstigungen sollten den Absatz ankurbeln. Das Interesse an Erdbeeren konzentrierte sich auf 400-g- und 500-g-Abpackungen und auf ansprechend ausgefärbte Früchte, Standardware wurde vernachlässigt. Chilenische Nektarinen und Pflaumen starteten in die Saison. Die hohen Forderungen beim Fruchtgemüse gehörten ab der Wochenmitte der Vergangenheit an: Zucchini verbilligten sich um 11 % und Auberginen um bis zu 35 %. Türkischer Lauch ließ sich flott unterbringen. Weniger beachtet wurden Buchbohnen, Dicke Bohnen und Erbsen. Dafür stieg der Bedarf an Artischocken. Türkischer Ingwer konnte schneller als zuvor umgeschlagen werden.

Hamburg

In Kürze werden chilenische Nektarinen erwartet. Honigmelonen und Cantaloupemelonen aus Brasilien verteuerten sich. Angesichts der Preise von bis zu 25,- € je 5-kg-Karton verweigerten die Kunden Auberginen von der iberischen Halbinsel, weshalb die Notierungen ab Donnerstag merklich sanken. Erster grüner Spargel aus Mexiko erhöhte den Abgabedruck auf die etablierten peruanischen Stangen.

Köln

Aprikosen, Nektarinen und Pfirsiche aus Südafrika ergänzten das Angebot an Steinobst. Kirschen aus Chile wurden zum Wochenende hin angeboten. Spanische Erdbeeren offerierte man zu unterschiedlichen Preisen und in uneinheitlichen Qualitäten. So konnte man Klasse-II-Ware schon zu 1,- € je kg bekommen.

München

Aufgrund der wieder höheren Temperaturen in den spanischen und italienischen Anbaugebieten trafen im Wochenverlauf wieder ausgedehntere Mengen an Erdbeeren ein. Südamerikanische Kulturheidelbeeren wurden bereits in Kleinstmengen durch südafrikanische Importe ergänzt. Dem Saisonstand entsprechend verharrten die Bewertungen von Grapefruits aus der Türkei und den USA bei beschränkter Verfügbarkeit weiter auf hohem Niveau. Spanische Kakis hatten kaum noch Bedeutung, es tauchten nur noch sporadische Abladungen auf. Die Präsenz von inländischem Wirsing schränkte sich ein, daher wurden italienische und französische Chargen als Alternative bereitgestellt. Die Zufuhren von spanischen Brokkoli wuchsen an und die Preise gaben, wie auch bei der italienischen Konkurrenz, etwas nach. Kohlrabi aus Italien verteuerte sich indes leicht.

Berlin

Spanische Erdbeeren kamen am Donnerstag in umfangreichen Mengen als Rückläufer aus dem organisierten LEH an den Platz: Obwohl sie zu 0,50 bis 1,- € je 250-g-Schale abgewickelt wurden, ließen sie sich nur schlecht unterbringen. Die regulären Partien aus Spanien und Griechenland mussten in Zuge dessen teilweise deutliche Vergünstigungen hinnehmen. Chilenische Kirschen der Sorte Regina gab es schon ab 6,- € je kg; sie waren optisch nicht ganz so dunkel wie in den letzten Wochen und stießen trotzdem auf eine überraschend starke Beachtung.



Preisbericht für Obst, Gemüse

Dieser Bericht enthält eine Auswahl von gewogenen Durchschnittspreisen, berechnet aus den in der ausgewiesenen Woche auf den repräsentativen Großmärkten ermittelten Notierungen. Zum Vergleich mit der aktuellen Woche werden die Bewertungen der vorangegangenen KW, die der KW vor einem Monat (4 Wochen) und die der KW des Vorjahres mitveröffentlicht. Anschließend erfolgt die Darstellung der durchschnittlichen Preise der ausgewiesenen KW auf den einzelnen Handelsplätzen.

Angegeben sind:

- die häufigsten Notierungen in € je 100 kg netto für die gängigsten Größen/Stückgewichte,
- die Bewertungen von Blumenkohl, Endivie, Kopfsalat und Eissalat in € je 100 Stück netto,
- Großhandelspreise.

| KW 4 / 2021 vom 25.01.21 bis 29.01.21 | | Größe | Durchschnittspreis in € / 100 kg* | | | | Durchschnittspreis einzelner Märkte in € / 100 kg* | | | | |
|--|-------------|-------|--------------------------------------|----------------|---------------|---------------|---|---------|------|---------|--------|
| Erzeugnis | Land | | 4. KW 2020 | 52. KW 2020 | 3. KW 2021 | 4. KW 2021 | Frankfurt | Hamburg | Köln | München | Berlin |
| Äpfel | | | | | | | | | | | |
| Boskoop | Deutschland | lose | 97 | | 120 | 125 | 128 | 125 | | 135 | 108 |
| Boskoop | Deutschland | 75/80 | | | 145 | 145 | 145 | | | | |
| Boskoop | Niederlande | lose | 106 | | 140 | 145 | | | 145 | | |
| Braeburn | Belgien | 80/85 | | | | 115 | 115 | | | | |
| Braeburn | Deutschland | lose | 99 | | 113 | 113 | 105 | 110 | 125 | 114 | |
| Braeburn | Deutschland | 75/80 | 112 | | 152 | 152 | 152 | | | | |
| Braeburn | Frankreich | 75/80 | | | 135 | 131 | | | | 131 | |
| Braeburn | Italien | 75/80 | 110 | | 122 | 123 | 145 | 115 | | | 125 |
| Braeburn | Italien | 80/85 | | | 140 | 135 | | | | | 135 |
| Campur/Red Chief | Frankreich | 70/75 | | | 115 | 115 | 115 | | | | |
| Campur/Red Chief | Frankreich | 80/85 | | | 150 | 150 | 150 | | | | |
| Campur/Red Chief | Italien | 70/75 | | | 110 | 110 | 110 | | | | |
| Campur/Red Chief | Italien | 75/80 | 120 | | 136 | 136 | 142 | 115 | | | 145 |
| Campur/Red Chief | Italien | 80/85 | 120 | | 143 | 142 | 149 | 120 | | | 150 |
| Elstar | Deutschland | lose | 97 | | 109 | 110 | 107 | 100 | 130 | 110 | 112 |
| Elstar | Deutschland | 70/75 | | | | 110 | 110 | | | | |
| Elstar | Deutschland | 75/80 | 110 | | 135 | 138 | 152 | 120 | | | |
| Fuji/Kiku | Deutschland | lose | 95 | | 116 | 117 | 115 | 120 | | 117 | |
| Gala | Deutschland | lose | | | 90 | 87 | 83 | | | | 90 |
| Gala | Deutschland | 70/75 | | | | 109 | 109 | | | | |
| Gala | Kosovo | lose | | | 100 | 100 | | | | | 100 |
| Golden Delicious | Deutschland | lose | 88 | | 103 | 105 | 110 | 85 | | 105 | |
| Golden Delicious | Deutschland | 70/75 | | | | 110 | 110 | | | | |
| Golden Delicious | Frankreich | 70/75 | 106 | | 115 | 115 | 115 | | | | |
| Golden Delicious | Frankreich | 75/80 | 130 | | 150 | 150 | 150 | | | | |
| Golden Delicious | Italien | 70/75 | 105 | | 113 | 114 | | 103 | | | 120 |
| Golden Delicious | Italien | 75/80 | 110 | | 124 | 124 | 137 | 110 | | 115 | 130 |
| Golden Delicious | Italien | 80/85 | 140 | | 144 | 144 | 149 | | | | 140 |
| Granny Smith | Frankreich | 70/75 | 120 | | 119 | 120 | 120 | | | | |
| Granny Smith | Frankreich | 75/80 | 128 | | 139 | 138 | 150 | | | | 135 |
| Granny Smith | Frankreich | 80/85 | 133 | | 140 | 140 | | | | | 140 |
| Granny Smith | Italien | lose | 100 | | 100 | 100 | | | | | 100 |
| Granny Smith | Italien | 70/75 | 92 | | 117 | 118 | | 100 | | 125 | |
| Granny Smith | Italien | 75/80 | 112 | | 118 | 120 | 140 | 110 | | | 110 |
| Granny Smith | Italien | 80/85 | 134 | | 139 | 140 | 149 | | | | 130 |
| Holsteiner Cox | Deutschland | lose | 88 | | 99 | 98 | | 95 | | | 100 |
| Holsteiner Cox | Deutschland | 75/80 | 100 | | | 110 | | 110 | | | |

| KW 4 / 2021 vom 25.01.21 bis 29.01.21 | | | Durchschnittspreis in € / 100 kg* | | | | Durchschnittspreis einzelner Märkte in € / 100 kg* | | | | |
|--|-------------|-------|--------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---|---------|------|---------|--------|
| Erzeugnis | Land | Größe | in € / 100 kg* | | | | Frankfurt | Hamburg | Köln | München | Berlin |
| | | | 4. KW 2020 | 5. KW 2020 | 3. KW 2021 | 4. KW 2021 | | | | | |
| Jazz | Deutschland | 75/80 | | | 204 | 204 | 204 | | | | |
| Jazz | Frankreich | 75/80 | 225 | | 222 | 220 | 217 | 214 | 232 | 214 | |
| Jazz | Frankreich | 80/85 | | | | 227 | 227 | | | | |
| Jazz | Italien | 70/75 | | | 200 | 200 | | | | | 200 |
| Jazz | Italien | 75/80 | 185 | | 215 | 213 | 211 | 210 | 225 | | 210 |
| Jonagold | Belgien | 80/85 | 100 | | | 115 | 115 | | | | |
| Jonagold | Deutschland | lose | 86 | | 100 | 103 | 102 | 100 | 115 | 105 | |
| Jonagold | Deutschland | 70/75 | | | | 110 | 110 | | | | |
| Jonagold | Deutschland | 75/80 | 90 | | 128 | 136 | 152 | 110 | | | 120 |
| Jonagold | Deutschland | 80/85 | 100 | | 135 | 140 | | | | | 140 |
| Jonagold | Niederlande | lose | 83 | | 85 | 85 | 85 | | | | |
| Jonagored | Deutschland | lose | 83 | | 99 | 102 | 106 | 90 | | 105 | |
| Kanzi | Deutschland | lose | 142 | | 155 | 155 | 155 | | | | |
| Kanzi | Deutschland | 75/80 | 178 | | 190 | 188 | 185 | 185 | | 191 | |
| Kanzi | Italien | 70/75 | 154 | | 200 | 200 | | | | | 200 |
| Kanzi | Italien | 75/80 | 178 | | 205 | 205 | 215 | 180 | | | 210 |
| Pink Lady | Frankreich | 70/75 | | | 189 | 208 | 208 | | | | |
| Pink Lady | Frankreich | 75/80 | 213 | | 216 | 215 | 212 | 215 | 220 | 215 | |
| Pink Lady | Frankreich | 80/85 | 219 | | 223 | 227 | 227 | | | | |
| Pink Lady | Italien | 70/75 | 185 | | 193 | 191 | 188 | 190 | | | 194 |
| Pink Lady | Italien | 75/80 | 207 | | 211 | 210 | 207 | 210 | 225 | 200 | 210 |
| Pink Lady | Italien | 80/85 | 219 | | 227 | 227 | 230 | | | | 225 |
| Pinova | Deutschland | lose | 91 | | 109 | 112 | 115 | 110 | 120 | 111 | 107 |
| Tenroy/Royal Gala | Deutschland | lose | 93 | | 110 | 109 | 104 | 110 | | 113 | |
| Tenroy/Royal Gala | Deutschland | 70/75 | | | | 110 | 110 | | | | |
| Tenroy/Royal Gala | Deutschland | 75/80 | 135 | | 153 | 145 | 145 | | | | |
| Tenroy/Royal Gala | Italien | lose | 98 | | 114 | 113 | | 100 | | 126 | 120 |
| Tenroy/Royal Gala | Italien | 70/75 | 110 | | 130 | 130 | | | | | 130 |
| Tenroy/Royal Gala | Italien | 75/80 | 117 | | 132 | 136 | 147 | | | | 130 |

Birnen

| | | | | | | | | | | | |
|----------------------|-------------|-------|-----|--|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Abate Fetel | Italien | 65/70 | 203 | | 188 | 193 | | 187 | 200 | | |
| Abate Fetel | Italien | 70/75 | 224 | | 214 | 215 | 212 | 202 | 205 | 217 | 229 |
| Abate Fetel | Italien | 75/80 | 245 | | 230 | 231 | 235 | 227 | 230 | 228 | 235 |
| Abate Fetel | Italien | 80/85 | 262 | | 241 | 242 | 250 | 234 | | | 240 |
| Alexander Lucas | Deutschland | lose | 109 | | 83 | 89 | 105 | | 100 | | 50 |
| Alexander Lucas | Niederlande | lose | 130 | | 98 | 98 | 98 | | | | |
| Boscs Flaschenbirne | Italien | 75/80 | 213 | | 211 | 208 | | 174 | | | 230 |
| Conference | Belgien | lose | 129 | | 101 | 101 | 96 | | 120 | | 85 |
| Conference | Deutschland | lose | 109 | | 96 | 107 | 106 | 85 | 115 | 104 | |
| Gute Luise | Niederlande | lose | 121 | | 120 | 115 | 115 | | | 115 | |
| Rote Williams Christ | Italien | 65/70 | 198 | | | 150 | | | | | 150 |
| Rote Williams Christ | Italien | 75/80 | | | 154 | 182 | | 182 | | | |
| Rote Williams Christ | Italien | 80/85 | | | 210 | 210 | | | | | 210 |
| Santa Maria | Italien | 65/70 | 197 | | 204 | 205 | 187 | 174 | | 217 | |
| Santa Maria | Italien | 70/75 | 209 | | 217 | 215 | 202 | 200 | | 228 | 200 |
| Santa Maria | Italien | 75/80 | 221 | | 225 | 223 | | | 240 | | 215 |
| Santa Maria | Türkei | 65/70 | 165 | | 182 | 180 | 173 | | | 182 | |
| Santa Maria | Türkei | 70/75 | 190 | | 181 | 175 | 190 | 163 | | | 171 |
| Santa Maria | Türkei | 75/80 | | | 180 | 178 | | | | | 178 |
| Williams Christ | Italien | 65/70 | 182 | | 153 | 148 | 148 | | | | |
| Williams Christ | Italien | 70/75 | 208 | | 193 | 195 | 192 | 182 | | 206 | 195 |
| Williams Christ | Italien | 75/80 | 229 | | 209 | 212 | | 200 | | 218 | 215 |
| Williams Christ | Italien | 80/85 | | | 247 | 251 | | | | | 251 |

| KW 4 / 2021 vom 25.01.21 bis 29.01.21 | | | Durchschnittspreis in € / 100 kg* | | | | Durchschnittspreis einzelner Märkte in € / 100 kg* | | | | |
|--|--------------|----------|--------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---|---------|------|---------|--------|
| Erzeugnis | Land | Größe | in € / 100 kg* | | | | Frankfurt | Hamburg | Köln | München | Berlin |
| | | | 4. KW 2020 | 5. KW 2020 | 3. KW 2021 | 4. KW 2021 | | | | | |
| Tafeltrauben | | | | | | | | | | | |
| Black Gem | Südafrika | / | 305 | | 375 | 300 | 347 | | | 293 | |
| Crimson Seedless | Peru | / | 340 | | 362 | 344 | 368 | 311 | 408 | 294 | 397 |
| Crimson Seedless | Südafrika | / | | | 376 | 353 | 481 | 333 | | 349 | |
| Festival/Superior Seedl. / Sugra | Peru | / | 300 | | 363 | 328 | 383 | 274 | | | 359 |
| Festival/Superior Seedl. / Sugra | Südafrika | / | 397 | | 367 | 367 | | 367 | | | |
| Flame Seedless | Südafrika | / | 387 | | 386 | 361 | 400 | 378 | | 349 | |
| Prime Seedless | Südafrika | / | 358 | | 368 | 352 | 367 | 344 | | | |
| Red Globe | Peru | / | 225 | | 323 | 294 | 268 | 278 | | 295 | 318 |
| Thompson Seedless | Peru | / | 301 | | 368 | 364 | | 356 | | 365 | |
| Thompson Seedless | Südafrika | / | 389 | | 374 | 396 | 467 | 344 | | | |
| Kiwis | | | | | | | | | | | |
| / | Frankreich | 25/27 | 326 | | 318 | 320 | 385 | 358 | | 306 | |
| / | Frankreich | 30/33 | 258 | | 324 | 324 | | 280 | 350 | | |
| / | Griechenland | 25/27 | 139 | | 190 | 193 | 173 | 200 | | | |
| / | Griechenland | 30/33 | 160 | | 178 | 178 | 170 | | | 180 | |
| / | Griechenland | 36/39 | 130 | | 159 | 159 | | 155 | | | 165 |
| / | Italien | 25/27 | 201 | | 264 | 260 | 231 | 250 | 300 | | 280 |
| / | Italien | 30/33 | 201 | | 215 | 221 | 198 | 225 | 250 | 217 | 230 |
| / | Italien | 36/39 | 144 | | 188 | 185 | | 170 | 216 | | 160 |
| Orangen | | | | | | | | | | | |
| Moro | Italien | 3/4 | 174 | | 218 | 193 | 213 | 185 | | 187 | 186 |
| Moro | Italien | 5/6 | 155 | | 184 | 174 | 190 | 173 | 148 | 176 | 152 |
| Moro | Italien | 7/8 | 152 | | 133 | 133 | | 133 | | | |
| Moro | Italien | Netzware | 90 | | 105 | 96 | | | | 96 | |
| Navel | Ägypten | 3/4 | 67 | | 93 | 87 | 87 | | | | |
| Navel | Ägypten | 5/6 | | | 80 | 78 | 78 | | | | |
| Navel | Italien | 3/4 | 125 | | 149 | 145 | 145 | | | 144 | |
| Navel | Italien | 5/6 | | | 140 | 140 | 140 | | | | |
| Navel | Spanien | 1/2 | 103 | | 120 | 121 | | 115 | | | 191 |
| Navel | Spanien | 3/4 | 100 | | 102 | 106 | 97 | 100 | | | 177 |
| Navel | Spanien | 5/6 | 97 | | 93 | 93 | 95 | 93 | | | |
| Navel | Spanien | 7/8 | 87 | | 89 | 86 | | 86 | | | |
| Navelina | Spanien | 1/2 | 107 | | 121 | 117 | 107 | 113 | 123 | 107 | 164 |
| Navelina | Spanien | 3/4 | 96 | | 110 | 106 | 96 | 102 | 120 | 97 | 141 |
| Navelina | Spanien | 5/6 | 92 | | 96 | 95 | 90 | 90 | | | 125 |
| Navelina | Spanien | 7/8 | 79 | | 84 | 82 | 80 | 80 | 88 | | 100 |
| Salustiana | Ägypten | 1/2 | | | 90 | 90 | | 90 | | | |
| Salustiana | Ägypten | 3/4 | | | 87 | 87 | | 87 | | | |
| Salustiana | Ägypten | 5/6 | | | 87 | 85 | | 85 | | | |
| Salustiana | Ägypten | 7/8 | 87 | | | 83 | | 83 | | | |
| Salustiana | Marokko | 5/6 | | | 93 | 96 | 93 | 97 | | | |
| Salustiana | Marokko | 7/8 | 97 | | | 88 | | 88 | | | |
| Salustiana | Spanien | 3/4 | 96 | | 110 | 111 | 108 | | | 113 | |
| Salustiana | Spanien | 5/6 | 99 | | 100 | 97 | 99 | 96 | | | |
| Salustiana | Spanien | 7/8 | 93 | | 100 | 93 | | 89 | 102 | | |
| Tarocco | Italien | 1/2 | 192 | | 228 | 219 | 243 | 200 | | 211 | |
| Tarocco | Italien | 3/4 | 179 | | 221 | 194 | 220 | | | 182 | 196 |
| Tarocco | Italien | 5/6 | 172 | | 190 | 189 | 190 | 190 | | | 185 |
| Washington Navel | Türkei | 1/2 | 103 | | 111 | 111 | 115 | 106 | | 110 | |
| Washington Navel | Türkei | 3/4 | 104 | | 111 | 108 | 108 | | | | |
| Washington Navel | Türkei | 5/6 | | | 93 | 103 | 103 | | | | |

| KW 4 / 2021 vom 25.01.21 bis 29.01.21 | | | Durchschnittspreis in € / 100 kg* | | | | Durchschnittspreis einzelner Märkte in € / 100 kg* | | | | |
|--|--------------|----------|--------------------------------------|----------------|---------------|---------------|---|---------|------|---------|--------|
| Erzeugnis | Land | Größe | 4. KW 2020 | 52. KW 2020 | 3. KW 2021 | 4. KW 2021 | Frankfurt | Hamburg | Köln | München | Berlin |
| <u>Clementinen</u> | | | | | | | | | | | |
| / | Italien | 1x | 155 | | 155 | 155 | 155 | | | | |
| / | Italien | 1/2 | 144 | | 123 | 119 | 127 | | | 116 | |
| / | Italien | 3/4 | | | 112 | 110 | 110 | | | | |
| / | Marokko | 1/2 | 140 | | 125 | 133 | 123 | 110 | 160 | | |
| / | Spanien | 1xx | 166 | | 159 | 166 | | | 165 | | 170 |
| / | Spanien | 1x | 160 | | 150 | 151 | 152 | 149 | 151 | | 138 |
| / | Spanien | 1/2 | 154 | | 142 | 141 | 144 | 127 | 139 | 146 | 118 |
| / | Spanien | 3/4 | 160 | | 136 | 126 | | | | 126 | |
| / | Spanien | Netzware | | | 130 | 134 | | | | 134 | |
| <u>Satsumas</u> | | | | | | | | | | | |
| / | Türkei | 1xx | | | 105 | 105 | 105 | | | | |
| / | Türkei | 1x | | | 105 | 105 | 105 | | | | |
| <u>Mandarinen</u> | | | | | | | | | | | |
| / | Israel | 1xx | 254 | | 249 | 242 | 240 | 225 | 253 | 235 | 253 |
| / | Israel | 1x | 242 | | 240 | 230 | 230 | 213 | 251 | | 233 |
| / | Israel | 1/2 | 237 | | 226 | 218 | 213 | | 244 | | 214 |
| / | Italien | 1xx | 215 | | 220 | 227 | | 227 | | | |
| / | Italien | 1x | 197 | | 220 | 215 | 230 | 206 | | 200 | |
| / | Italien | 1/2 | | | 180 | 180 | 180 | | | | |
| / | Marokko | 1x | 158 | | 164 | 175 | 160 | 185 | | | 165 |
| / | Marokko | 1/2 | 164 | | 157 | 150 | 155 | 147 | 175 | | 133 |
| / | Marokko | 3/4 | | | | 143 | | 143 | | | |
| / | Spanien | 1xx | 182 | | 168 | 173 | 185 | 160 | 286 | | 233 |
| / | Spanien | 1x | 186 | | 175 | 175 | 179 | 170 | 250 | 160 | 200 |
| / | Spanien | 1/2 | 164 | | 152 | 150 | 174 | 145 | | 155 | |
| / | Türkei | 1xx | 129 | | 127 | 129 | 130 | | | | 125 |
| / | Türkei | 1x | 111 | | 114 | 120 | 125 | 113 | | | 120 |
| / | Türkei | 1/2 | 129 | | 124 | 123 | 115 | | | 128 | |
| <u>Zitronen</u> | | | | | | | | | | | |
| / | Portugal | 1/2 | | | | 120 | | | | | 120 |
| / | Portugal | 3/4 | | | | 117 | 117 | | | | |
| / | Spanien | 3/4 | 126 | | 124 | 128 | 115 | 106 | 163 | 137 | 133 |
| / | Spanien | 5/6 | 106 | | 119 | 123 | | | | 125 | 119 |
| / | Türkei | 1/2 | | | 111 | 104 | | | | 104 | |
| / | Türkei | 3/4 | 114 | | 105 | 113 | 104 | 100 | | 121 | 106 |
| / | Türkei | 5/6 | 110 | | 100 | 89 | | | | | 89 |
| <u>Bananen</u> | | | | | | | | | | | |
| Erstmarke | / | / | 135 | | 134 | 134 | 136 | 133 | 144 | 135 | 138 |
| Sonstige Marken | / | / | 99 | | 100 | 99 | 93 | 99 | 105 | 99 | 99 |
| <u>Artischocken</u> | | | | | | | | | | | |
| / | Italien | / | 215 | | 174 | 168 | 262 | 250 | | 157 | |
| / | Spanien | / | 227 | | 224 | 226 | 354 | 268 | | 210 | |
| <u>Auberginen</u> | | | | | | | | | | | |
| / | Griechenland | / | | | 301 | 267 | 300 | | | 264 | |
| / | Italien | / | 253 | | 314 | 300 | 362 | 328 | 352 | 263 | 297 |
| / | Spanien | / | 278 | | 463 | 383 | 339 | 325 | 379 | 430 | 343 |
| / | Türkei | / | 245 | | 251 | 234 | 271 | 245 | 180 | 240 | 230 |

| KW 4 / 2021 vom 25.01.21 bis 29.01.21 | | | Durchschnittspreis in € / 100 kg* | | | | Durchschnittspreis einzelner Märkte in € / 100 kg* | | | | |
|--|--------------|---------|--------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---|---------|------|---------|--------|
| Erzeugnis | Land | Größe | 4. KW 2020 | 5. KW 2020 | 3. KW 2021 | 4. KW 2021 | Frankfurt | Hamburg | Köln | München | Berlin |
| Blumenkohl | | | | | | | | | | | |
| / | Frankreich | 6er | 219 | | 214 | 181 | 204 | 162 | 199 | 171 | |
| / | Frankreich | 8er | 155 | | 148 | 119 | | 123 | | 117 | |
| / | Italien | 6er | 206 | | 193 | 173 | 190 | 160 | 182 | 159 | 183 |
| / | Italien | 8er | 161 | | 136 | 126 | 131 | 125 | 158 | 108 | 150 |
| / | Spanien | 6er | 212 | | 217 | 183 | 183 | | | | |
| Möhren | | | | | | | | | | | |
| lose | Belgien | / | 58 | | 60 | 60 | 63 | | 73 | 55 | |
| lose | Deutschland | / | 65 | | 66 | 67 | 75 | 65 | 70 | 58 | 110 |
| lose | Italien | / | 69 | | 66 | 66 | 87 | | | 64 | |
| lose | Niederlande | / | 63 | | 60 | 60 | 63 | 63 | 70 | 50 | 57 |
| Bohnen | | | | | | | | | | | |
| Buschbohnen | Ägypten | / | 350 | | 371 | 376 | | 315 | | 400 | |
| Buschbohnen | Marokko | / | 339 | | 322 | 279 | 265 | 300 | 379 | 214 | 381 |
| Stangenbohnen | Marokko | / | 337 | | 300 | 264 | 238 | 333 | 348 | 216 | 425 |
| Stangenbohnen | Spanien | / | 350 | | 313 | 275 | | | | | 275 |
| Eissalat | | | | | | | | | | | |
| / | Spanien | / | 96 | 45 | 97 | 63 | 74 | 60 | 78 | 62 | 56 |
| / | Türkei | / | | | 74 | 52 | 69 | | | | 36 |
| Endivien | | | | | | | | | | | |
| / | Italien | / | 95 | | 90 | 86 | 105 | 111 | 98 | 76 | 97 |
| Kopfsalat | | | | | | | | | | | |
| / | Belgien | / | 95 | | 77 | 76 | 77 | 73 | 74 | 79 | 92 |
| / | Frankreich | / | | | 66 | 65 | 85 | | | 63 | |
| / | Italien | / | 76 | | 66 | 62 | 61 | | | 58 | 90 |
| Rosenkohl | | | | | | | | | | | |
| / | Deutschland | / | 151 | | 147 | 149 | | 130 | | 150 | |
| / | Niederlande | / | 142 | | 151 | 152 | 155 | 125 | 160 | 160 | 136 |
| Gurken | | | | | | | | | | | |
| mini | Niederlande | / | 437 | | 476 | 521 | 593 | 538 | 400 | 569 | 567 |
| mini | Türkei | / | 219 | | 219 | 228 | 260 | 274 | | 204 | 213 |
| Schlangengurken | Belgien | 300/350 | | | 301 | 301 | 301 | | | | |
| Schlangengurken | Belgien | 350/400 | | | 258 | 292 | | | 292 | | |
| Schlangengurken | Belgien | 400/500 | | | 308 | 331 | 282 | | 347 | | |
| Schlangengurken | Belgien | 500/600 | 306 | | 267 | 227 | | 227 | | | |
| Schlangengurken | Belgien | 600/750 | | | | 207 | | | 207 | | |
| Schlangengurken | Griechenland | 300/350 | | | | 269 | 269 | | | | |
| Schlangengurken | Griechenland | 350/400 | 307 | | 241 | 207 | 336 | | | 197 | 125 |
| Schlangengurken | Niederlande | 300/350 | | | | 273 | 273 | | | | |
| Schlangengurken | Niederlande | 350/400 | 351 | | | 249 | | 249 | | | |
| Schlangengurken | Niederlande | 400/500 | 368 | | 307 | 261 | 263 | 241 | 285 | | |
| Schlangengurken | Niederlande | 500/600 | 278 | | 240 | 231 | 254 | 192 | 234 | | |
| Schlangengurken | Spanien | 300/350 | 313 | | 271 | 246 | 279 | 226 | | | 228 |
| Schlangengurken | Spanien | 350/400 | 310 | | 263 | 238 | 249 | 238 | 223 | 240 | 220 |
| Schlangengurken | Spanien | 400/500 | 282 | | 263 | 241 | 255 | 233 | 263 | 236 | 247 |
| Schlangengurken | Spanien | 500/600 | 244 | | 225 | 217 | 225 | 215 | 251 | 210 | 231 |
| Schlangengurken | Spanien | 600/750 | 208 | | 202 | 202 | 202 | | | | |

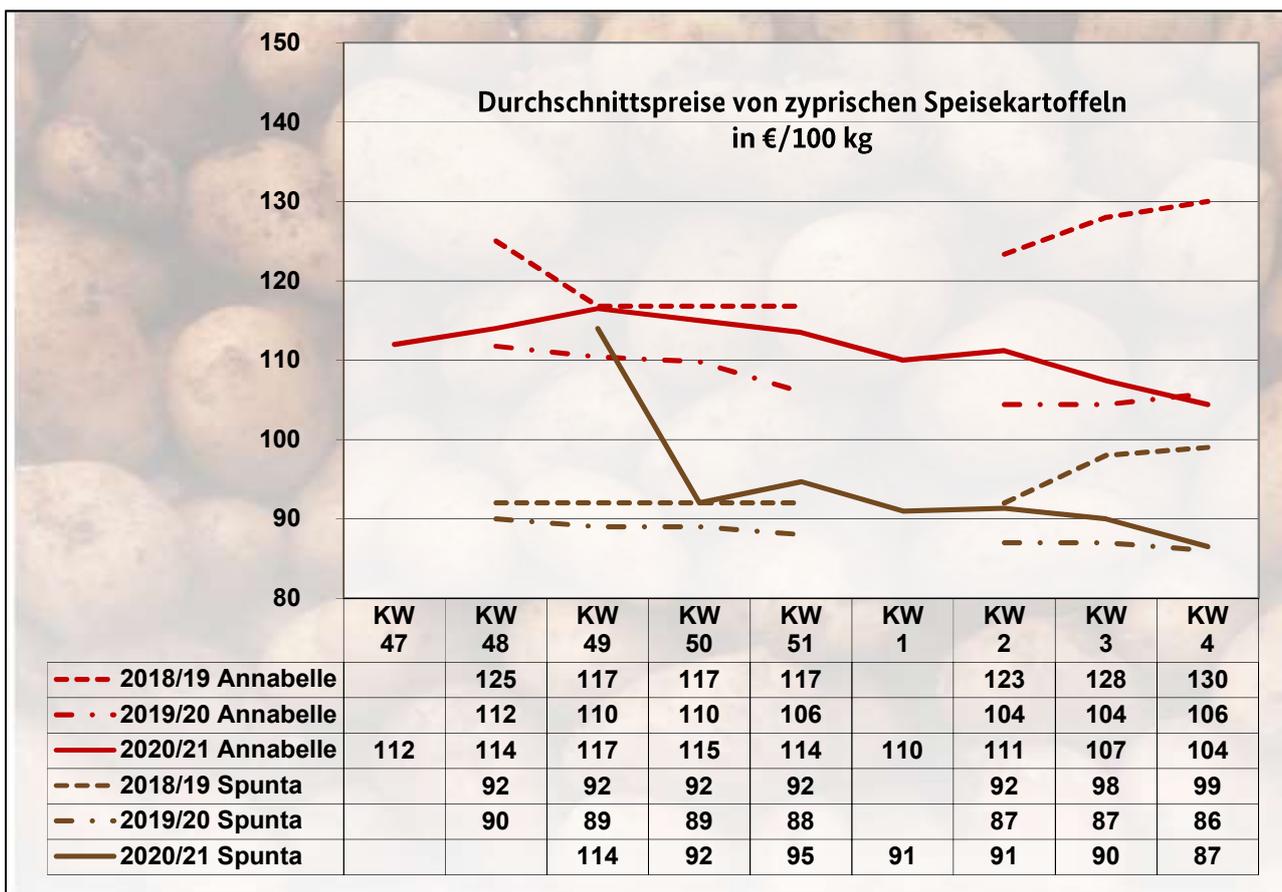
| KW 4 / 2021 vom 25.01.21 bis 29.01.21 | | | Durchschnittspreis in € / 100 kg* | | | | Durchschnittspreis einzelner Märkte in € / 100 kg* | | | | |
|---|--------------|-------|--------------------------------------|----------------|---------------|---------------|---|---------|------|---------|--------|
| Erzeugnis | Land | Größe | in € / 100 kg* | | | | Frankfurt | Hamburg | Köln | München | Berlin |
| | | | 4. KW 2020 | 52. KW 2020 | 3. KW 2021 | 4. KW 2021 | | | | | |
| Tomaten | | | | | | | | | | | |
| Fleisch | Belgien | / | 202 | | 240 | 215 | 195 | 200 | 236 | 229 | 230 |
| Fleisch | Griechenland | / | | | | 125 | | | | | 125 |
| Fleisch | Marokko | / | 155 | | 167 | 148 | 150 | 171 | | 142 | |
| Fleisch | Niederlande | / | | | | 233 | | | 233 | | |
| Fleisch | Spanien | / | 190 | | 195 | 182 | 177 | 165 | 199 | 167 | 225 |
| Fleisch | Türkei | / | | | 137 | 142 | 150 | | | 136 | |
| Kirsch | Ägypten | / | 364 | | 300 | 304 | 312 | 300 | | | |
| Kirsch | Belgien | / | 367 | | 438 | 433 | | | | 433 | |
| Kirsch | Italien | / | 288 | | 276 | 279 | 368 | 279 | 281 | 267 | 270 |
| Kirsch | Marokko | / | 272 | | 286 | 284 | 275 | 289 | | | |
| Kirsch | Niederlande | / | 426 | | 496 | 494 | 517 | 455 | 575 | 467 | 576 |
| Kirsch | Spanien | / | 337 | | 345 | 360 | 363 | 321 | 493 | | |
| Kirsch | Tunesien | / | | | 483 | 483 | 483 | | | | |
| Kirsch | Türkei | / | | | | 396 | 396 | | | | |
| Rispen | Belgien | / | 182 | | 198 | 218 | 216 | 209 | 267 | 196 | |
| Rispen | Italien | / | 187 | | 169 | 167 | 185 | | | 165 | |
| Rispen | Marokko | / | 153 | | 155 | 156 | 156 | | | | |
| Rispen | Niederlande | / | 193 | | 198 | 213 | 219 | 205 | 258 | 196 | 216 |
| Rispen | Spanien | / | 166 | | 179 | 180 | 177 | 179 | 208 | 176 | 199 |
| Rispen | Türkei | / | 148 | | 145 | 145 | 141 | 134 | 143 | 150 | |
| runde | Belgien | / | 187 | | | 204 | 204 | | | | |
| runde | Marokko | / | 124 | | 120 | 111 | 108 | 104 | 140 | 112 | 111 |
| runde | Spanien | / | 134 | | 135 | 129 | 123 | 107 | 108 | 137 | 128 |
| runde | Türkei | / | 117 | | 110 | 107 | 106 | 101 | | 114 | 108 |
| Gemüsepaprika | | | | | | | | | | | |
| gelber | Spanien | / | 201 | | 184 | 174 | 191 | 189 | 212 | 147 | 177 |
| grüner | Marokko | / | 170 | | 180 | 170 | 170 | | | | |
| grüner | Spanien | / | 175 | | 191 | 172 | 186 | 168 | 210 | 154 | 176 |
| grüner | Türkei | / | 177 | | 153 | 154 | 157 | 154 | | 162 | 138 |
| roter | Marokko | / | 153 | | 149 | 161 | 170 | | | 130 | 150 |
| roter | Spanien | / | 195 | | 185 | 165 | 176 | 156 | 210 | 143 | 183 |
| roter | Türkei | / | 226 | | 228 | 232 | 253 | 200 | | 240 | 202 |
| Lauch | | | | | | | | | | | |
| / | Belgien | / | 86 | | 142 | 137 | 129 | 115 | 131 | 136 | 175 |
| / | Deutschland | / | 98 | | 142 | 141 | | | 125 | 141 | 150 |
| / | Niederlande | / | 96 | | 129 | 125 | | 100 | 115 | | 183 |
| Speisezwiebeln | | | | | | | | | | | |
| Gemüsezwiebeln | Spanien | / | 37 | | 50 | 50 | 50 | 48 | 56 | 47 | 51 |
| Haushaltsware | Deutschland | / | 45 | | 43 | 43 | 42 | 39 | 45 | 48 | 38 |
| Haushaltsware | Italien | / | | | 57 | 50 | | | | | 50 |
| Haushaltsware | Niederlande | / | 48 | | 54 | 54 | | | 54 | | |
| Haushaltsware | Österreich | / | 30 | | 42 | 42 | | | | 42 | |
| Zucchini | | | | | | | | | | | |
| / | Italien | / | 244 | | 259 | 241 | 264 | 223 | 225 | 231 | 250 |
| / | Marokko | / | 230 | | 228 | 214 | 210 | 222 | 180 | 214 | |
| / | Spanien | / | 269 | | 278 | 253 | 257 | 249 | 257 | 248 | 271 |
| / | Türkei | / | 213 | | 205 | 206 | 225 | 238 | | 198 | |
| BLE; Referat 414; Now; obstundgemuesemarkt@ble.de | | | | | | | | | | | |

Speisekartoffeln KW 04/2021

Kommentar:

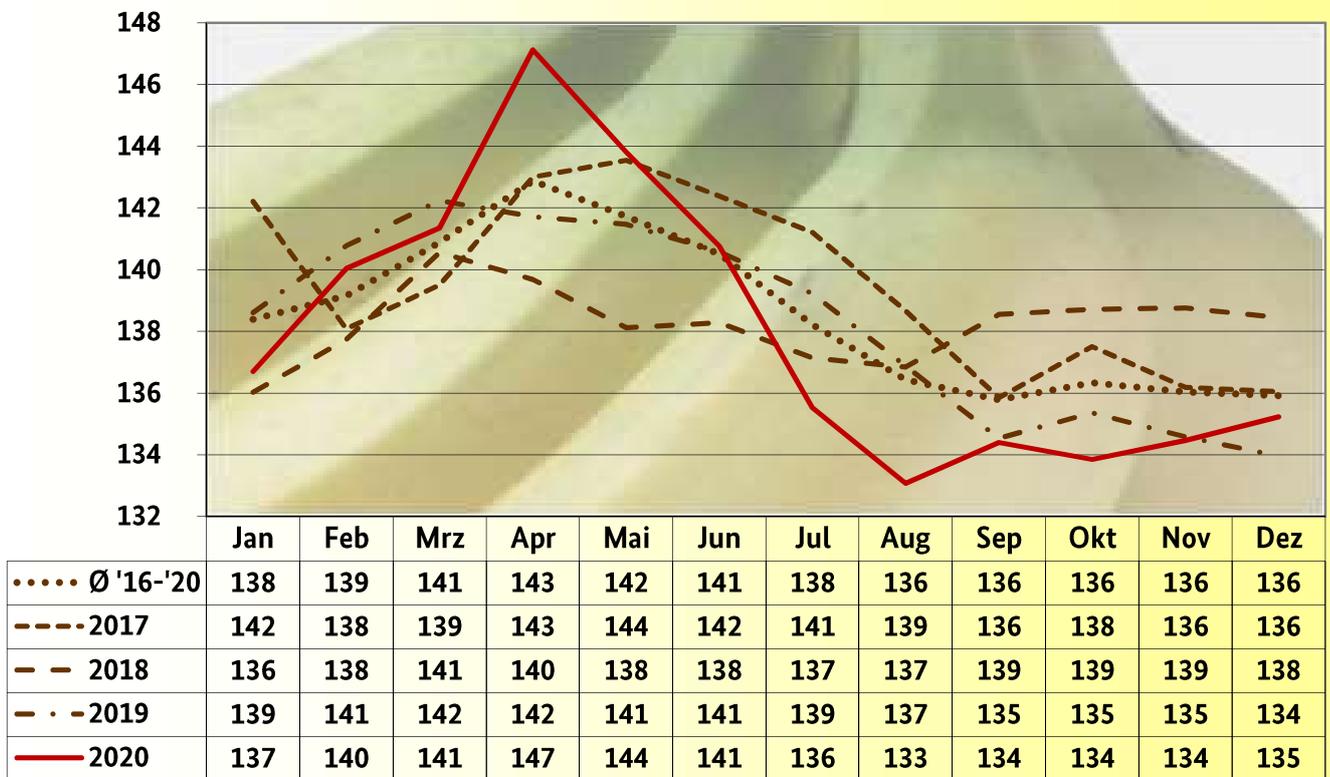
Hinsichtlich des Sortimentes hatte sich nicht viel verändert, denn noch immer dominierten die einheimischen Lagerofferten. Da deren Qualität in der Regel noch überzeugte und die Produkte weitaus günstiger als die Speisefrühspeisekartoffeln waren, erfolgte der Umschlag in geregelten Bahnen. Die Nachfrage konnte dabei stets befriedigt werden. Die Bewertungen verharren oftmals auf bisherigem Niveau. In Berlin gaben die Händler höhere Eingangsforderungen an die Kunden weiter, was sich aber nicht auf die Unterbringungsmöglichkeiten auswirkte. In Frankfurt bröckelten die Notierungen hingegen marginal ab. Bei den Speisefrühspeisekartoffeln trafen erste italienische Sieglinde auf. Dies schlug sich auf die Preise der vorherrschenden zyprischen Importe aus, die sich konkurrenzbedingt nach unten bewegten.

| Herkunft | Sorte | Berlin €/ 100 kg von / bis | Frankfurt €/ 100 kg von / bis | Hamburg €/ 100 kg von / bis | Köln €/ 100 kg von / bis | München €/ 100 kg von / bis |
|-----------------------------------|-----------|----------------------------------|-------------------------------------|-----------------------------------|--------------------------------|-----------------------------------|
| Speisefrühspeisekartoffeln | | | | | | |
| Italien | Sieglinde | 112 / 128 | 112 | | | |
| Zypern | Annabelle | 104 / 116 | 104 / 116 | 88 / 96 | 104 / 112 | 96 / 108 |
| Zypern | Nicola | | | | | 96 / 108 |
| Zypern | Spunta | 76 / 88 | 96 / 100 | 84 | | 80 / 84 |
| Speiselagerkartoffeln | | | | | | |
| Deutschland | Afra | 40 / 48 | | 24 / 26 | 32 / 38 | |
| Deutschland | Agria | | 30 / 32 | | | 24 / 28 |
| Deutschland | Alexandra | | | | 32 / 38 | |
| Deutschland | Allians | | 34 / 36 | | 32 / 38 | |
| Deutschland | Annabelle | 64 / 80 | 34 / 40 | 24 / 26 | 28 / 52 | 24 / 32 |
| Deutschland | Belana | 36 / 48 | 32 / 40 | 24 / 26 | 32 / 40 | |
| Deutschland | Bintje | | | | | 26 / 28 |
| Deutschland | Cilena | 32 / 48 | | | | |
| Deutschland | Concordia | | 32 / 34 | | | |
| Deutschland | Ditta | | | | | 24 / 28 |
| Deutschland | Goldmarie | | 36 / 40 | | | |
| Deutschland | Innovator | | 32 / 36 | | | |
| Deutschland | Laura | 40 / 48 | 30 / 34 | 24 / 36 | 32 / 38 | |
| Deutschland | Leyla | | 30 / 34 | 24 / 60 | 32 / 38 | |
| Deutschland | Lilly | | 32 / 36 | | | |
| Deutschland | Linda | 32 / 40 | | 24 / 26 | 32 / 38 | |
| Deutschland | Madeira | 40 / 48 | | | | |
| Deutschland | Marabel | | 34 / 40 | | 26 / 38 | 22 / 28 |
| Deutschland | Nicola | | | | | 24 / 28 |
| Deutschland | Sieglinde | | 72 | 52 / 60 | | 48 / 56 |
| Frankreich | Agata | 73 / 87 | 76 / 100 | | | |
| Frankreich | Cherie | 96 / 104 | | | | |

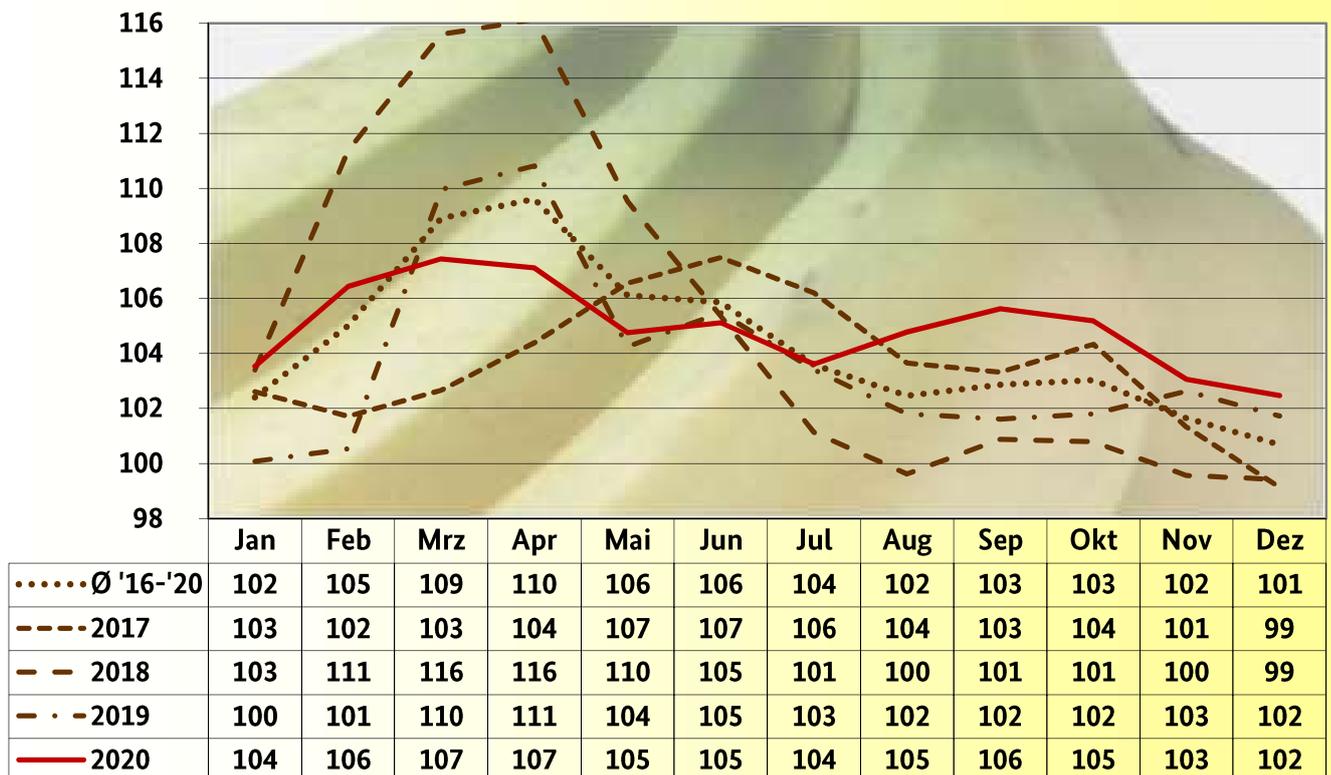


Bananenpreise
Erst- und Zweitmarken
in € / 100 kg

Durchschnittspreise der Erstmarken



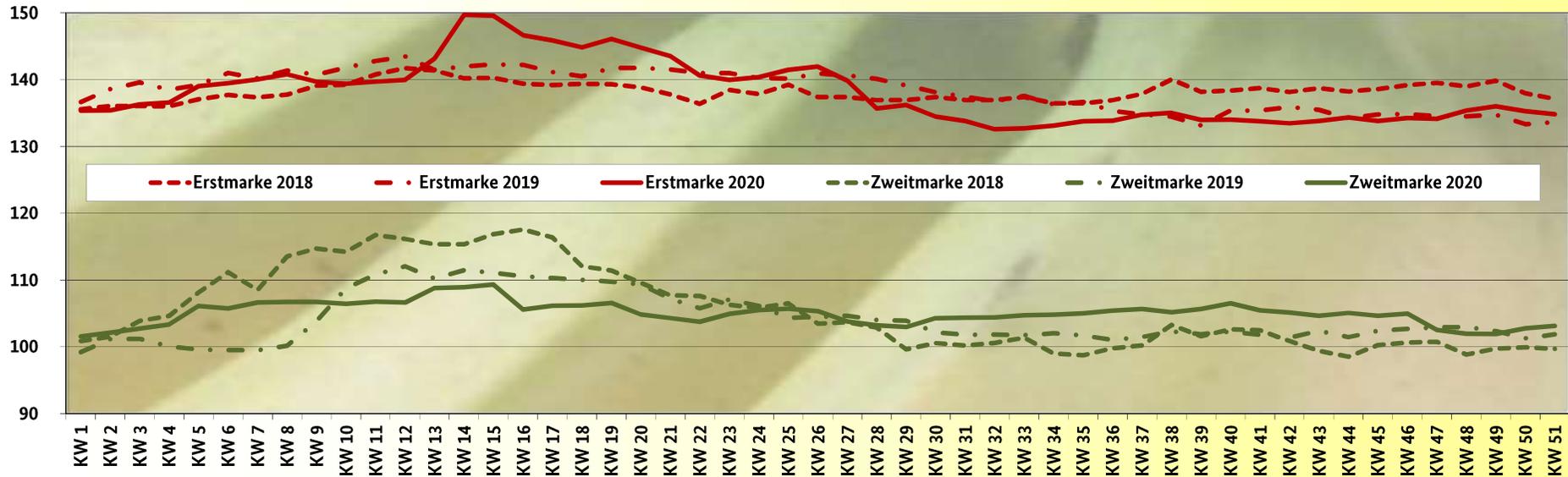
Durchschnittspreise der Zweitmarken



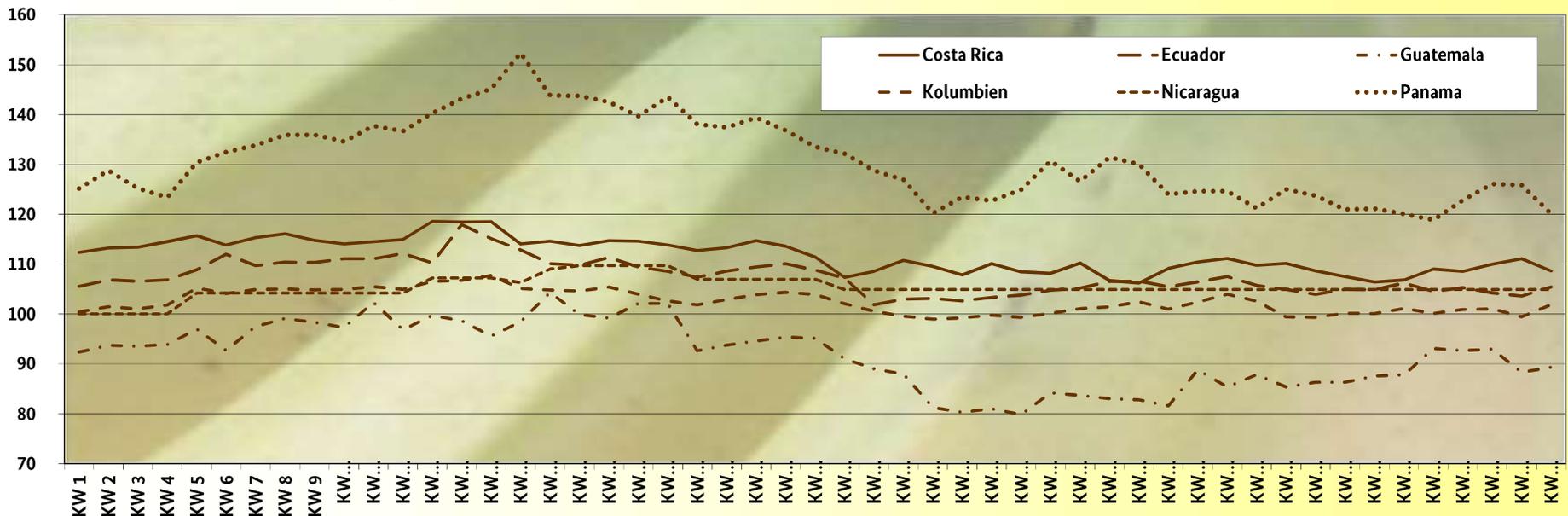
Bananenpreise

in € / 100 kg

Durchschnittspreise der Erst- und Zweitmarken mit Vorjahresvergleichen



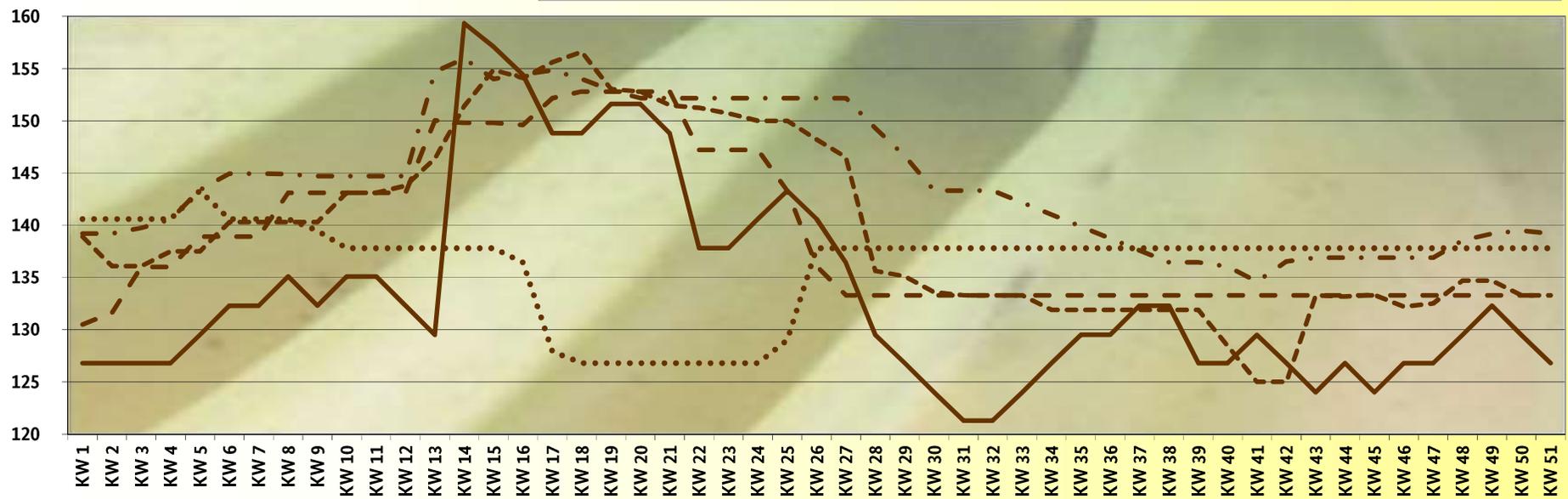
Durchschnittspreise der wichtigsten Herkünfte im Jahr 2020



Bananenpreise im Jahresverlauf 2020

nach Märkten; in € / 100 kg

Durchschnittspreise der Erstmarken



Durchschnittspreise der Zweitmarken

